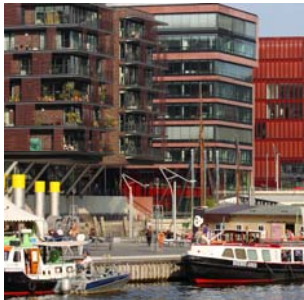


# Neuer Lärm durch Strukturwandel und Verdichtung



6. Dezember 2012

Berlin



**Umwelt  
Bundes  
Amt**  
Für Mensch und Umwelt



## Programm

### 09:30 Einführung in die Tagung

09:45 Immissionsschutz und Bauleitplanung – Rechtliche Anforderungen des Lärmschutzes  
*Prof. Dr.-Ing. Stephan Mitschang, Technische Universität Berlin, Institut für Stadt- und Regionalplanung*

### 11:15 Kaffeepause

11:30 Bauleitplanung und Immissionsschutz (z. B. heranrückende Wohnbebauung und Industrie, Überplanung von Gemengelagen)  
*Dipl.-Ing. Uwe Ritterstaedt, I.F.S Neuss, Sachverständiger für Verkehrs-, Gewerbe-, Sport- und Freizeitlärm*

12:15 Immissionsschutz im Bauleitplan- und Baugenehmigungsverfahren (Fallbeispiele und Gerichtsentscheidungen)  
*Dipl.-Ing. (FH) Christian Eulitz, Möhler + Partner Ingenieure AG, Vorstandsmitglied*

### 13:00 Mittagspause

13:45 Nutzungsverdichtung in der Hamburger Hafencity – Immissionsschutzlösungen  
*Dipl.-Ing Bernd Kögel, Lärmkontor Hamburg, Technischer Geschäftsführer und Messstellenleiter*

14:30 Schallimmissionsschutz bei Windenergieanlagen auf Grundlage des BImSchG  
*BD Dipl.-Ing Hermann Lewke, Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern*

### 15:15 Kaffeepause

15:30 Tieffrequente Lärmimmission in bebauten Gebieten  
*Prof. Dr. Detlef Krahe, Bergische Universität Wuppertal, Spezialgebiet "tiefe Frequenzen"*

16:15 Leitfaden für die Verbesserung des Schutzes gegen Lärm bei stationären Geräten  
*Dr. Christian Beckert, Referatsleiter Lärmbekämpfung im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt Sachsen-Anhalt*

17:00 Podiumsdiskussion:  
Ist das Baurecht ausreichend, um den Konflikt mit dem Immissionsschutz zu lösen?

[www.ald-laerm.de](http://www.ald-laerm.de)

## Arbeitsring Lärm der DEGA

### Wer wir sind

Der **Arbeitsring Lärm der DEGA (ALD)** ist eine Fachgruppe der Deutschen Gesellschaft für Akustik e. V., die sich als gemeinnützige technisch wissenschaftliche Fachgesellschaft für alle Fragen und Belange der Akustik einsetzt. Der ALD wurde im Mai 2009 gegründet.



### Was wir wollen

Ziel des ALD ist die Verbesserung des Lärmschutzes in Deutschland und Europa. Dazu informieren wir die Öffentlichkeit umfassend über die Ursachen und Wirkungen von Lärm, über die Möglichkeiten seiner Minderung sowie über die Möglichkeiten des Schutzes vor Lärm. Die allgemeinverständliche Aufbereitung und Darstellung aller Sachverhalte im Zusammenhang mit Lärm in zeitgemäßer Form spielt dabei eine wesentliche Rolle. Der ALD will darüber hinaus lärmpolitische Entscheidungsprozesse aktiv im Sinne verbesserter Schutzregelungen beeinflussen. So beziehen wir fachkompetent Stellung zu aktuellen Fragen des Lärms und seiner Regulierung.

### Welche Vorteile bietet die Mitgliedschaft?

Als persönliches ALD-Mitglied

- können Sie durch Ihre Mitarbeit in Projekten und bei den vielfältigen Aktivitäten des ALD (z.B. Newsletter, Internetseiten, Beratung) dazu beitragen, dem Lärmschutz mehr Gewicht zu verleihen, ihn zu verbessern und Betroffene zu unterstützen,
- profitieren Sie vom kompetenten Netzwerk der DEGA und des ALD bei der Lösung Ihrer persönlichen Lärmprobleme und der Erweiterung Ihres Fachwissens,
- erhalten Sie die Zeitschrift „Lärmbekämpfung - Zeitschrift für Akustik, Schallschutz und Schwingungstechnik“,
- beziehen Sie sechsmal jährlich die elektronische Ausgabe der Zeitschrift „Acta Acustica/Acustica“ - die europäische Fachzeitschrift für Akustik,
- erhalten Sie bei zahlreichen Veranstaltungen der DEGA und des ALD sowie bei anderen Einrichtungen vergünstigte Konditionen.